

Sonderausgabe anlässlich des
25. Sächsischen Landeserntedankfestes
in Mittweida

Quadratmeter ■

2

Herbst 2024

Das Immobilienmagazin für Mittweida



Besonders sehenswert im mittelalterlichen Mittweida: der Marktplatz. Das gesamte Stadtzentrum verwandelt sich in eine große Party-Meile. Foto: Uwe Schönberner

Titelthema

Super-Fete steigt in
Mittweida:
27. bis 29.
September 2024

Lokalgeflüster

Post eröffnet neue
Filiale in
Rochlitzer Straße 42

Mietrecht

BGH zu
Eigenbedarfs-
kündigungen für
entfernte
Verwandte

NEUERÖFFNUNG

Partnerfiliale
der Deutschen Post AG

ROCHLITZER STR. 42
in Mittweida

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

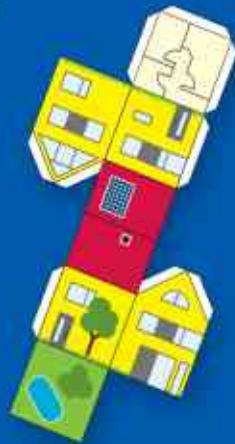
Deutsche Post



HAUS®

Die große Baumesse

MESSE DRESDEN
6. – 9. März



10 – 18 Uhr · www.baumesse-haus.de



Inhalt

Grußwort des Mittweidaer Oberbürgermeisters	4
Super-Fete steigt im September in Mittweida	5
Programm zum 25. Landeserntedankfest in Mittweida	10
Post eröffnet neue Filiale in Rochlitzer Straße 42	13
Wohnungsangebote des ISG	15
Kaufangebote des ISG	17
IMM prostartup GmbH & Co. KG	18
IMM Stiftung	19
BenefizGALA 2024	20
Rochlitzer Straße bietet tolles Kleinstadt-Flair	22
Neue Grundsteuer	28
BGH zu Eigenbedarfskündigungen	30
Ansprechpartner des ISG	31

**Wunsch
Bedachung**

Inh. Meiko Wunsch
Garnsdorfer Hauptstr. 150
09244 Lichtenau / OT Garnsdorf

Mobil:
0173 - 87 65 00 0

E-Mail:
meikowunsch@web.de

**Flachdach - Steildach - Fassadenbau -
Gerüstbau - Dachklempnerarbeiten -
Montage von Solar
u. Photovoltaikmodulen**

Herausgeber: ISG Mittweida
Anschrift: Neustadt 25
09648 Mittweida
Telefon: 03727 - 61 17 39
Telefax: 03727 - 64 09 04
Email: info@quadratmeter-magazin.de
V.i.S.d.P.: Regina Großer
Stellv. Tamás Pásztor
Redaktion/
Fotos: Uwe Schönberner,
Peter Großer,
Tamás Pásztor,
Romy Pásztor,
Gestaltung: T. P. Immobilienservice
Verteilung: Mittweida und Umgebung
Erscheinung: Herbst 2024
Auflage: 10.000 Stück



Grußwort des Mittweidaer Oberbürgermeisters

25. Sächsisches Landeserntedankfest / 27.09. - 29.09. 2024 in Mittweida

Liebe Leserinnen, liebe Leser, an dieser Stelle danke ich zunächst dem Redaktionsteam des „Quadratmeters“ für die Sonderausgabe anlässlich des 25. Sächsischen Landeserntedankfestes.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Wir freuen uns bereits jetzt darauf, gemeinsam mit hiesigen Händlern, Vereinen, Verbänden, staatlichen Institutionen und vielen Künstlern ein buntes Festprogramm für die Besucher auf den Weg zu bringen! In diesem Rahmen möchten wir die Stadt und die Region von ihrer besten Seite präsentieren. Geplant sind viele traditionelle Höhepunkte, wie der Erntekronenwettbewerb, der Festumzug und der Bauern- und Handwerkermarkt. Auch für die Kinder wird mit Unterstützung der Hochschule unter anderem auf unserer Kindermeile viel zu entdecken sein. Die Besucher erwartet ein vielfältiges Bühnenprogramm mit abwechslungsreichen Künstlern und Bands aus verschiedenen Musikrichtungen. Zudem beteiligen sich auch unsere Schulen und Kindertageseinrichtungen mit verschiedenen Beiträgen.

Danken möchte ich an dieser Stelle dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V., der Hochschule, der Volksbank, den Agrargesellschaften sowie vielen weiteren Akteuren, die uns maßgeblich bei der Organisation unterstützen.



Mittweidas Oberbürgermeister Ralf Schreiber.
Foto: Uwe Schönberner

Ich freue mich darauf, Sie als Gäste am Festwochenende vom 27. bis 29. September 2024 begrüßen zu dürfen!

Ihr Ralf Schreiber,
Oberbürgermeister der Großen Kreis- und Hochschulstadt Mittweida



Super-Fete steigt im September in Mittweida



Erntekronen und weitere Erntedank-Exponate in der Stadtkirche Mittweida.
Foto: Sächsischer Landfrauenverband e.V.

Mittweida. Ende September steht die Große Kreis- und Hochschulstadt, die geografisch in der Mitte Sachsens liegt, auch anderweitig im Mittelpunkt: Vom 27. bis 29. September 2024 steigt hier das 25. Landeserntedankfest des Freistaates Sachsen. Da in diesem Jahr der Tag der Sachsen entfällt, handelt es sich damit um das größte Volksfest im Freistaat in diesem Jahr. Mehrere zehntausend Besucher werden an den drei Festtagen in Mittweida erwartet. Anlässlich eines solchen, überregional bedeutungsvollen Festes möchte sich die Große Kreis- und Hochschulstadt Mittweida natürlich von ihrer besten Seite zeigen. Deshalb wurden unter der Regie von Stadtverwaltung und des Sächsischen Landeskuratoriums Ländlicher Raum e.V. zahlreiche Arbeitsgruppen gebildet, die gezielt die Jubiläums-Feierlichkeiten vorbereiten.

Höhepunkte des dreitägigen Festes sind:

- das Kürren von Sachsens schönster Erntekrone
- die Präsentationen von Landwirtschaftsbetrieben und Vereinen
- die kulturelle Umrahmung durch viele Künstler & weitere Mitwirkende
- der Festumzug

Die Festivitäten anlässlich des Jubiläums-Erntedankfestes, die sich räumlich im Stadtzentrum von Mittweida rund um den Marktplatz sowie in die neu gestaltete Rochlitzer Straße und die Weberstraße hinein ziehen, sind äußerst vielfältig, wie dem umfangreichen Programm unschwer zu entnehmen ist.

Sachsens schönste Erntekrone wird gesucht

Unmittelbar in das Geschehen des Erntedankfestes einbezogen ist die evangelisch-lutherische Kirche „Unser lieben Frauen“, weil sich hier

im Zeitraum zwischen dem 25. und 29. September 2024 alles um Sachsens schönste Erntekrone sowie den schönsten Erntekranz dreht. Seit 2017 ist der Erntekronen-Wettbewerb ein offizieller Wettbewerb des Freistaates Sachsen. Ausrichter des Wettbewerbs ist das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR), das den Sächsischen Landfrauenverband e.V. mit der Organisation und Durchführung des Wettbewerbs beauftragt hat. Zum Erlernen der Bindetechniken organisierten die sächsischen Landfrauen Workshops. Weiterhin werden Workshops für Kinder aus Kitas und Schulen in der evangelisch-lutherischen Kirche „Unser lieben Frauen“ Mittweida durchgeführt. Im benachbarten Kirchgemeindehaus gibt's den Workshop „Gesunde Ernährung“, im Rahmen dessen Kinder lustige Brotgesichter herstellen können und dabei unter anderem lernen, wie ein gesundes Frühstück aussieht. Am Samstag und Sonntag präsentieren sich dann Landfrauen aus ganz Sachsen mit Ständen, traditionellen Handwerkstechniken, zeigen Handarbeiten, spinnen, binden Kränze und vieles mehr ist live zu erleben.

Von Mittwoch bis Sonntag ist im Kirchgemeindehaus außerdem das Landfrauencafé geöffnet. Der 31. Wettbewerb „Schönste Erntekrone – schönster Erntekranz Sachsens 2024“ bietet erneut eine Bühne für beeindruckende Handwerkskunst und traditionsreiche Erntebrauch. In drei Kategorien – „Schönste Erntekrone traditionell“, „Schönster Erntekranz traditionell“ und „Schönstes Exponat Freestyle“ – richtet sich der Wettbewerb an besonders Kreative, die ihr Können unter Beweis stellen. In der Freestyle-Kategorie sind alle Materialien und Techniken erlaubt, solange ein Bezug zur Land- und Forstwirtschaft oder zum Gartenbau erkennbar ist. Jede Kategorie hat sowohl einen Jurypreis als auch einen Publikumspreis, der mit Geld- und Sachpreisen dotiert ist.

Feierliche Krönung

Während des Ökumenischen Gottesdienstes wird schließlich am Sonntag die schönste Erntekrone Sachsens gesegnet und feierlich aus der Kirche getragen. Vor der Kirche steht ein Pferdegespann, die Krone wird auf den Wagen aufgesetzt und dann den großen Festumzug anlässlich des

25. Sächsischen Landeserntedankfestes anführen. Danach geht die schönste Erntekrone des Freistaates Sachsen auf Reisen in die Staatskanzlei der Landeshauptstadt Dresden und wird dort bis zum 1. Advent 2024 einer breiten Öffentlichkeit präsentiert. „Wir wollen alte Erntebrauch bewahren und das Wissen in die Gegenwart transportieren. Der Wettbewerb dient auch als Kommunikationsplattform“, betont Heike Sparmann, Geschäftsführerin des Sächsischen Landfrauenverbandes.

Kinderfest, „Grüne Meile“ und historischer Markt

Für die jungen Besucher gibt es an den verschiedensten Stellen besondere Angebote. Das zentrale Kinderfest wird auf dem Technikumplatz am Sonnabend und Sonntag jeweils von 13 bis 18 Uhr veranstaltet. Auf der sogenannten „Grünen Meile“ auf der neu gestalteten Rochlitzer Straße werden sich zahlreiche Vereine und Verbände präsentieren, ländliche Produkte und verschiedene Aktionen anbieten. Den Besucherinnen und Besuchern werden selbstverständlich regionale Speisen und Getränke angeboten. Ein Obst-Experte

(Pomologe) sowie eine Pilzberaterin werden ebenfalls vor Ort sein. Die Besucher und Gäste sind deshalb herzlich eingeladen Äpfel und Pilze mitzubringen, um sie vor Ort von den Experten bestimmen zu lassen. Die Weberstraße steht insbesondere am Samstag und Sonntag mit dem beliebten historischen Markt des rührigen Vereines Mittelsächsischer Kultursommer e.V. (Miskus) im Fokus des Interesses, und auf der Miskus-Bühne ist wieder so manches kulturelles Schmeckerchen zu erleben.

Besonderer Höhepunkt: der Festumzug am Sonntag

Der Festumzug beginnt am 29. September 2024, um 12:30 Uhr. Das Stellen der Wagen erfolgt im Bereich der Leipziger Straße. Die geplante Strecke führt entlang der Leisniger Straße bis zur Kreuzung Bahnhofstraße. Von dort geht es über den Technikumplatz, vorbei an der ersten großen Bühne, wo auch ein Moderator die Bilder des Umzuges näher beschreibt bzw. die Teilnehmer vorstellt. Danach zieht der Umzug weiter über die Tzschirnerstraße, die Zimmerstraße und die Waldheimer Straße zum Mittweidaer Marktplatz.

Wohnen mit Blick auf Burg Kriebstein!



Genießen Sie Ihr neues Zuhause im Grünen mit einer einmaligen Aussicht.

- Wohnungen jeglicher Art & Größe in Kriebethal
- fertig saniert oder Sanierung nach individueller Absprache
- moderne und praktische Grundrisse
- ländliche Idylle
- gute Infrastruktur in der Gemeinde und in den benachbarten Kleinstädten



Elisabeth Friedrich

Leiterin Wohnungsverwaltung
 wohnungsverwaltung@kriebstein.de
 034327 / 60624



Aktuelle Wohnungsangebote

Dort befindet sich eine zweite große Bühne, auf der MDR-Moderator Silvio Zschage moderiert. Der Festumzug endet nach dem Passieren der Weberstraße mit der Miskus-Bühne am Kreisverkehr Chemnitzer Straße/Burgstädter Straße.

Ursprung und Tradition des Erntedankes

Schon in vorchristlicher Zeit wurden in den verschiedenen Religionen und Kulturen Opfer- und Erntefeste gefeiert. Die Menschen waren sich schon damals durchaus bewusst, dass eine gute Ernte nicht allein in ihrer Hand lag und würdigten dementsprechend die Natur. Bereits im alten Ägypten, im antiken Griechenland und im Römischen Reich brachten die Menschen ihren verschiedenen Fruchtbarkeitsgöttern Opfergaben als Dank für die Ernte dar. Später feierten die Kelten und Germanen in Mittel- und Nordeuropa die Ernte am Ende des Sommers mit Erntefesten und dankten den Göttern mit Tieropfern und dem Brauen von Erntebier. Das Erntedankfest ist kein christliches Fest im eigentlichen Sinne, da es nicht wie Weihnachten oder Ostern auf einem Ereignis aus dem Leben Jesu basiert. Dennoch ist es den Menschen seit jeher ein Bedürfnis gewesen, Gott für die Gaben der Natur zu danken. Noch bis in die frühe Neuzeit war der größte Teil der Bevölkerung in der Landwirtschaft tätig und musste für das tägliche Brot hart arbeiten. Die Menschen wussten, dass eine reiche Ernte, die sie über den Winter bringen würde, nicht selbstverständlich war und dass sie verantwortungsbewusst mit ihr umgehen mussten. Mit den Erntedankfeiern brachten die Menschen nicht nur die Freude über die eingefahrene Ernte,

sondern auch den Dank an die Natur zum Ausdruck. Mit der Industrialisierung hat der ursprüngliche Sinn des Erntedankfestes an Bedeutung verloren. Viele Obst- und Gemüsesorten sind heute durch den weltweiten Handel das ganze Jahr über verfügbar. Das Wissen um den Zeitpunkt der Aussaat, Reife und Ernte sowie eine Vielzahl von Obst-, Getreide- und Gemüsesorten sind heute längst nicht mehr jedem bekannt. In den vergangenen Jahrzehnten hat jedoch ein Umdenken stattgefunden. Das Umweltbewusstsein vieler Menschen ist gestiegen und Themen wie Klimawandel, Globalisierung, Umweltverschmutzung, Massentierhaltung, Verschwendung von Lebensmitteln und auch Hungersnöte spielen eine immer größere Rolle. All diese Gesichtspunkte fließen heute beim Feiern des Erntedankfestes mit ein. Seit 1998 findet Sachsens größtes Erntedankfest jährlich in einem der drei Direktionsbereiche Chemnitz, Dresden und Leipzig statt. Schirmherr des Mittweidaer Festes ist der Sächsische Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt (CDU), der ja aus Mittelsachsen kommt.

Dank an alle Mitwirkenden

An dieser Stelle möchte die Stadtverwaltung Mittweida ein großes Dankeschön an all diejenigen richten, die mit dafür gesorgt haben, dass das 25. Sächsische Landeserntedankfest im Herzen Sachsens ein großer Erfolg wird und somit dafür sorgt, dass die schöne Kleinstadt Mittweida ihren Bekanntheitsgrad weiter erhöht.

Uwe Schönberger

FREITAG, 27.09.2024

Volksbank - Bühne Marktplatz

15.30 - 16.00 Uhr
Kita „Sonnenschein“
16.00 - 16.30 Uhr
Kita „Elsa Brändström“ mit Pol-Gruppe und Sketch
16.30 - 17.00 Uhr
Cheerleader der Fichte-Oberschule Mittweida
17.00 - 17.30 Uhr
Cheerleader des Städtischen Gymnasiums Mittweida - Cheerdance
17.30 - 18.00 Uhr
Frankenberger Carnevalsverein e.V.
18.00 - 18.30 Uhr
Warm up mit dem Sächsischen Polizeiorchester
18.30 - 20.00 Uhr
Eröffnungsveranstaltung mit dem Sächsischen Polizeiorchester und Krönung der Sächsischen Erntehoheiten
21.00 - 21.30 Uhr
Fanfaren- und Trompetenkorps Zschopautal e.V.
22.00 - 01.00 Uhr
Golden-Mary-Band

Jugendbühne Technikumplatz

16.00 - 19.00 Uhr
Rockband - 42a e.V.
19.00 - 01.00 Uhr
Venga Venga Show

MISKUS - Bühne Weberstraße

19.00 - 21.00 Uhr
Ostrockband - B 1000
22.00 - 01.00 Uhr
Rockband - Tears of Steel

Stadtkirche Mittweida

10.00 - 18.00 Uhr
Ausstellung „Schönste Erntekrone und Schönster Erntekranz Sachsens 2024“
10.00 - 18.00 Uhr
Landfrauencafé im Gemeindehaus
15.00 - 18.00 Uhr
Pilgertour „Von reifen Früchten und harten Nüssen“
Distanz ca. 10 km
Anmeldung:
pilgernde.aus.mittweida@gmail.com

SAMSTAG, 28.09.2024

Volksbank - Bühne Marktplatz

12.30 - 14.00 Uhr
Direktvermarkterforum mit Schaukochen
14.00 - 16.00 Uhr
Brass & Swing Orchester Ottendorf e.V.
16.00 - 17.00 Uhr
Tanzstudio Mittweida
17.00 - 19.00 Uhr
The Road Brothers Trio
19.00 - 19.05 Uhr
DJ Ericson und Anni mit Layla-Parodie „Weida“
20.00 - 22.00 Uhr
Silly mit Julia Neigel und Toni Krahl
23.30 - 02.00 Uhr
Partyband - Die Landstreicher

Jugendbühne Technikumplatz

13.00 - 13.30 Uhr
TINÆ - Kinderprogramm aus der Oberlausitz
14.00 - 15.00 Uhr
Puppentheater mit Camillo, Casper & Co.
15.00 - 15.30 Uhr
Rossauer Carnevalsclub e.V.
15.30 - 16.30 Uhr
Tanzteam Eternity Geringswalde
16.30 - 17.00 Uhr
RCV Ringethaler Carnevalsverein e.V.
17.30 - 19.00 Uhr
Johannes Scheurich & Band
19.00 - 02.00 Uhr
DJ SB Burns / DJ Schiotti & Muzl / DJ Duo Deluxe

MISKUS - Bühne Weberstraße

11.30 - 13.00 Uhr
Holzhäuser Spatzen, volkstümliches Programm aus Leipzig
13.00 - 13.30 Uhr
Eulataler Linedancer
13.30 - 15.00 Uhr
Gemischter Chor Mittweida
15.15 - 15.45 Uhr
East Dance Company Chemnitz e.V. (Westerntanz)

16.00 - 17.00 Uhr
Theaterspektakel „Die Rose vom Miriquidi“ mit den Mittweidaer Mimen
17.30 - 18.30 Uhr
Musik und Akrobatik mit den Zwillingsherzen
18.30 - 19.15 Uhr
Schlagersängerin Jana Sammer
20.00 - 22.00 Uhr
Fiddle Folk Family
23.00 - 02.00 Uhr
Coverband - Tunes of Sheeran

Stadtkirche Mittweida

10.00 - 18.00 Uhr
Landfrauencafé im Gemeindehaus
10.00 - 18.00 Uhr
Ausstellung „Schönste Erntekrone und Schönster Erntekranz Sachsens 2024“
12.00 - 18.00 Uhr
Aktionen und Informationsstände im Kirchengelände
16.30 Uhr
Prämierungsveranstaltung des Erntekronenwettbewerbs
11.00 und 13.00 Uhr
Friedhofsführungen, Eingang Friedhof am Turm
10.30, 11.30 und 14.00 Uhr
Orgelführungen
13.00 und 15.00 Uhr
Kirchenführungen
14.00 Uhr
MITTbring-Tafel (Kaffee und Kuchen zum Teilen mitbringen)
13.00, 14.00 und 15.00 Uhr
Turmführungen ab 5 bis 10 Personen

Historische Meile - Weberstraße

11.00 - 20.00 Uhr
Historischer Handwerkermarkt
11.00 - 20.00 Uhr
Duo Zeter & Mordio (Possenreißer, Schabernack, Publikumsanimation)
11.00 - 19.00 Uhr
Drehorgelspieler Rainer Kleez



SONNTAG, 29.09.2024

Volksbank - Bühne Marktplatz

11.00 - 13.00 Uhr
Frühschoppen mit dem Sinfonischen
Blasorchester Frankenberg
13.30 - 14.30 Uhr
Moderation Festumzug durch MDR-
Moderator Silvio Zschage
14.30 - 14.40 Uhr
Prämierung der Wettbewerbe
„Schönstes geschmücktes Haus“ und
„Schönster Garten“
15.00 - 16.00 Uhr
Schlagersängerin NEA
17.00 - 18.30 Uhr
Erntekronengala mit Staffelstabübergabe
19.00 - 20.30 Uhr
Leipziger Symphonieorchester „Sounds of
Cinema“
20.30 - 22.00 Uhr
DJ Paul Powerz

Jugendbühne Technikumplatz

13.00 - 13.30 Uhr
Präsentation der HSG Mittweida e.V.
- Abteilung Judo / Karate
13.30 - 14.30 Uhr
Moderation Festumzug durch Philipp
Neumayer
14.30 - 15.15 Uhr
Puppentheater Sternenzauber
15.30 - 16.00 Uhr
Showeinlage der Cheerleader des SV Grün-
Weiß Mohsdorf
16.00 - 16.30 Uhr
Carnevals-Vereinigung Stollberg e.V.
16.30 - 17.00 Uhr
1. Mittweidaer Carnevalsverein 1985 e.V.
17.45 - 19.15 Uhr
Frogs - Band aus Hartha
20.00 - 21.15 Uhr
HyrokH - Hardrock aus Mittweida

MISKUS - Bühne Weberstraße

13.00 - 13.30 Uhr
Musik und Akrobatik mit den
Zwillingsherzen, Teil 1
14.30 - 15.00 Uhr
Musik und Akrobatik mit den
Zwillingsherzen, Teil 2

15.00 - 15.45 Uhr
Wenn der Hahn kräht - Erntedankprogramm
mit Regina Ross, Teil 1
16.00 - 17.00 Uhr
Theaterspektakel „Die Rose vom Miriquidi“
mit den Mittweidaer Mimen
17.15 - 18.00 Uhr
Wenn der Hahn kräht - Erntedankprogramm
mit Regina Ross, Teil 2
18.45 - 22.00 Uhr
Sully Sands RoCats - Rock'n'Roll Live Band
aus Königshain-Wiederau

Stadtkirche Mittweida

10.00 - 12.00 Uhr
Ökumenischer Erntedankfestgottesdienst,
Segnung und
Austragen der Erntekrone
10.00 - 18.00 Uhr
Landfrauencafé im Gemeindehaus
10.00 - 18.00 Uhr
Ausstellung „Schönste Erntekrone und
Schönster Erntekranz Sachsens 2024“
12.00 - 18.00 Uhr
Aktionen und Informationsstände im
Kirchengelände

Historische Meile - Weberstraße

11.00 - 18.00 Uhr
Historischer Handwerkermarkt
11.00 - 18.00 Uhr
Duo Zeter & Mordio (Possenreißer,
Schabernack, Publikumsanimation)
11.00 - 19.00 Uhr
Drehorgelspieler Rainer Kleez

Großer Festumzug in der Innenstadt

13.30 - 14.30 Uhr
Paradestrecke: Technikumplatz -
Zimmerstraße - Markt -
Weberstraße - Kreisverkehr Chemnitzer
Straße
Moderation:
Technikumplatz (Philipp Neumayer)
Markt (MDR-Moderator Silvio Zschage)



Redaktionsschluss: 06.09.2024 (Änderungen vorbehalten)



Post eröffnet neue Filiale in Rochlitzer Str. 42



Der Restposten/Postshop des Schacherhauses Mittweida hat in der Rochlitzer Straße 42 sein Domizil.
Foto: Uwe Schönberner

Mittweida. Eine neue Filiale der Deutschen Post öffnet Ende September/Anfang Oktober, in der Rochlitzer Straße 42. Hier befindet sich ein Standort des Schacherhauses Mittweida, in dessen Räumlichkeiten die Postfiliale ihren neuen Standort hat. Neben der Filiale auf der Sonnenstraße und dem Standort am Markt ist das die dritte Filiale der Deutschen Post in Mittweida. Hinsichtlich des Lebens in der Großen Kreis- und Hochschulstadt ist das ein äußerst positives Signal, denn durch dieses Serviceangebot werden mehr Menschen die neu gestaltete Rochlitzer Straße und damit auch das Stadtzentrum der Kleinstadt besuchen. Dadurch werden künftig mehr Bürgerinnen und Bürger Mittweidas und der Umgebung die einladende Rochlitzer Straße aufsuchen, um ihre Erledigungen und Einkäufe zu tätigen..

Serviceleistungen und weitere Angebote

Zu den Serviceleistungen der Deutschen Post in dieser Filiale gehören unter anderem: Verkauf von Briefmarken und weiteren Postprodukten, Verkauf von DHL-Paketmarken sowie die Annahme und Ausgabe von Brief-, Päckchen- und Paketsendungen. Außerdem werden Postident (dient zur Identifikation von Personen in Filialen der Deutschen Post nach den Vorgaben des Geldwäschegesetzes) sowie eValue (z.B. Codes für Handyaufloadungen, SIM Karten kaufen usw.) angeboten. Alle Standorte der Deutschen Post mit den Öffnungszeiten, dem Leistungsangebot und den Kontaktdaten können unter www.dhl.de/standorte eingesehen werden. Weitere Leistungen im Restposten/ Postshop des Schacherhauses Mittweida - Standort: Rochlitzer Straße 42 sind: Verkauf von Neuwaren, Restposten, sowie der Internethandel.

Günstiges Anliefern und Abholen der Waren

Die optimale Lage des Restposten/ Postshops des Schacherhauses Mittweida ermöglicht es, insbesondere schwere bzw. sperrige Waren leicht anzuliefern sowie abzuholen, denn es kann in unmittelbarer Nähe auf der Rochlitzer Straße geparkt werden.

Öffnungszeiten der neuen Post-Filiale in der Rochlitzer Straße 42:
Montag bis Freitag: 10 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 12 Uhr.

Kontakt:
Steffen Störl – 0162 - 4133126

Uwe Schönberger



ELEKTRO-KLUGE GmbH

**Elektro-Anlagenbau u. Installation
Fachbetrieb für Gebäudetechnik.
Elektro – Fachgeschäft
Kundendienst**

Dorfstraße 244
09306 Königshaus
www.elektrokluge.de

Tel.: 037202-4010 u. 2479
Fax: 037202-2405
e-mail: kontakt@elektrokluge.de



Balzuhn
Sicherheitstechnik

Schlüssel(not)dienst
Schließanlagen
Tür-/Fenstersicherheit
Schlösser und Beschläge
Mehrfachverriegelungen
Eisenwaren

037206/2785
0162/5730244

info@balzuhn.de
www.balzuhn.de

Uwe Balzuhn e.K.
Humboldtstraße 3-4
09669 Frankenberg/Sa.



Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 10 – 17 Uhr
Sa. 9 – 12 Uhr

AN- und Verkauf Neustadt 25
Besenreine Beräumung

DDR-Raritäten / -Spielzeug

Tel.: 03727 - 56 43 27
Peter Großer: 0172 - 961 82 59
www.schacherhaus.de

Wohnungsangebote des ISG

1- & 2-Raum Wohnungen



Referenznr.: V-1-MW-155

Wohnfläche: 39,13 m²

Mietpreis: 460,- € (335,- € Kaltmiete)

Lage: Mittweida, Burgstädter Straße

Ausstattung: CV-Bodenbelag, barrierefrei, Bad mit Dusche, moderne EBK, EG

Sonstiges: Ideal für Studenten oder Senioren

Energieausweis:

EA-Typ:	Verbrauchsausweis	Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
Bj. lt. EA:	1890	EA-Kennwert:	84,00 kWh/(m ² a)
		E-Effizienzkl.:	C



Referenznr.: V-2-MW-096

Wohnfläche: 46,57 m²

Mietpreis: 420,- € (295,- € Kaltmiete)

Lage: Mittweida, Wiesenstraße

Ausstattung: Laminat, Tageslichtbad mit Badewanne, Wäscheplatz, 1. OG

Sonstiges: Ruhige Lage am Stadtrand

Energieausweis:

EA-Typ:	Verbrauchsausweis	Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
Bj. lt. EA:	1900	EA-Kennwert:	125,00 kWh/(m ² a)
		E-Effizienzkl.:	D



Wir sanieren fleißig weiter...

- ✓ Am Nesselbusch entsteht eine wunderschöne 5-Raum-Wohnung
- ✓ auf der Goethestraße entstehen komplett sanierte 2-Raum-Wohnungen

**...weitere Wohnungsangebote
gern auch auf Nachfrage**

www.wbg-mittweida.de
03727/62 17-31

Wohnungsangebote des ISG

Kaufangebote des ISG

3- & 4-Raum Wohnungen

Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser - ideal zum selbst einziehen

	Referenznr.:	V-3-FR-327		
	Wohnfläche:	59,06 m ²		
	Mietpreis:	495,- € (300,- € Kaltmiete)		
	Lage:	Mittweida/ OT Frankenau		
	Ausstattung:	Laminat, Bad mit Badewanne, 2. OG (DG), Garage inklusive		
Sonstiges:	Erstbezug nach Sanierung			
Energieausweis:				
EA-Typ:	Verbrauchsausweis	Heizungsart:	Öl-Zentralheizung inkl. WW	
Bj. lt. EA:	1965	EA-Kennwert:	133,60 kWh/(m ² a)	
		E-Effizienzkl.:	E	

	Referenznr.:	V-3-DD-VK-050 - 3-R Wohnung		
	Wohnfläche:	73,13 m ² + Duplex Stellplatz		
	SOLL-Miete:	730,- € zzgl. 270,- € NIK-Vorausz.		
	Kaufpreis:	249.000,-€ zzgl. 3.00% Provision		
	Ausstattung:	Balkon, gefliestes Tageslichtbad Badeanne und Dusche, DG - FREI		
Lage:	Dresden - Striesen West			
Energieausweis:				
EA-Typ:	Verbrauchsausweis	Heizungsart:	Fernwärme inkl. WW	
Bj. lt. EA:	1996	EA-Kennwert:	74,50 kWh/(m ² a)	
		E-Effizienzkl.:	B	

	Referenznr.:	V-4-WI-131		
	Wohnfläche:	110,00 m ²		
	Mietpreis:	975,- € (680,- € Kaltmiete)		
	Lage:	K.-Wiederau/ OT Topfseifersdorf		
	Ausstattung:	Vinyl-Laminat, Tageslichtbad mit mit Wanne & Dusche, EBK, 1. OG		
Sonstiges:	Kostenfreier KFZ-Stellplatz			
Energieausweis:				
	Energieausweis ist beantragt!	Heizungsart:	Öl-Zentralheizung inkl. WW	

	Referenznr.:	VK-FG-043 - Einfamilienhaus		
	Wohnfläche:	172,00 m ²		
	Grundstück:	2.987,00 m ²		
	Kaufpreis:	98.500,- € zzgl. 3,57% Provision		
	Ausstattung:	freistehend, 12 Zimmer, herrlicher Garten, sanierungsbedürftig		
Lage:	Langenstriegis, An der kl. Striegis			
Energieausweis:				
EA-Typ:	Bedarfsausweis	Heizungsart:	Stromheizung	
Bj.:	1886	EA-Kennwert:	295,70 kWh/(m ² a)	
		E-Effizienzkl.:	H	

ONLINE IMMER AKTUELL!

Da sich unser Wohnungsangebot stetig ändert...

Alle Wohnungsangebote finden Sie online unter

www.isg-mw.de

Nutzen Sie den Link im QR-Code!



ONLINE IMMER AKTUELL!

Wir haben eine Vielzahl verschiedener Objekte für Sie...

Alle Kaufangebote finden Sie online unter

www.isg-mw.de

Nutzen Sie den Link im QR-Code!





IMM prostartup GmbH & Co. KG

Die IMM prostartup GmbH & Co. KG versteht sich als Kompetenzpartner in den Bereichen Gründung, Wachstum und Nachfolge.

Gegründet 1991 als Ingenieurbüro, steht mit Firmeninhaber Professor Detlev Müller ein Initiator an der Spitze, der jahrelange Erfahrung im Aufbau von Unternehmens- und Leitungsstrukturen sowie familienfreundlicher Unternehmenspolitik bietet.

Als Unternehmensgründer, Geschäftsführer der IMM proloyal GmbH und Vorstandsvorsitzender der IMM Stiftung teilt er seine Expertise in der Unterstützung von „startup-Projekten“. IMM prostartup GmbH & Co. KG bietet zudem Hilfe im Aufbau und in der Mitarbeit von Netzwerken sowie speziell bei der Produkt- und Markt-

entwicklung. Ein weiterer Baustein ist die Dozententätigkeit im Bereich Medien- und Medizintechnik. Starke Partner bilden Synergien, ebenso wie die enge Zusammenarbeit mit der Hochschule Mittweida und der Stadt Mittweida. Durch die Vernetzung von IMM prostartup GmbH & Co. KG, TeleskopEffekt und der Volksbank Mittweida wird die Hochschulstadt immer mehr zu einem Startup-Zentrum in der Region. Bereits in der Vergangenheit förderte prostartup Ideen und junge Entwickler maßgeblich. Mit dem ITZ möchte die Firma ihren Teil im Mittweidaer „Startup-Pool“ leisten und gründungswilligen Unternehmern die Möglichkeit bieten, sich vor Ort anzusiedeln.

IMM prostartup GmbH & Co. KG



IMM Stiftung

Seit 2003 fördert und begleitet die IMM Stiftung Projekte und Initiativen in den Bereichen Wissenschaft/ Technik, Sport/Gesundheit sowie Kunst/Kultur.

Dabei unterstützt die IMM Stiftung besonders regionale gemeinnützige Initiativen bei ihrer Entfaltung und hilft ehrenamtlichen Projekten in den benannten Bereichen auf ihrem Weg, sich selbständig weiterzuentwickeln. Die IMM Stiftung legt darüber hinaus Wert auf die Förderung von Projekten, die im lokalen Umfeld Mittweidas aufgrund ihrer historischen Bedeutung einer besonderen Aufmerksamkeit bedürfen. In Kooperation mit regionalen Partnern engagiert sie sich auch für Projekte in Krisengebieten auf der Welt, insbesondere für den Wiederaufbau nach Naturkatastrophen.

Die IMM Stiftung agiert sowohl operativ mit selbst konzipierten und initiierten Programmen und Veranstaltungen als auch fördernd, unter anderem durch:

- die Vergabe von Förderpreisen und Spenden,
- die Pflege und den Erhalt von Kulturwerten,

- die Mitwirkung bei Ausstellungen, Lesungen, Konzerten und Diskussionsveranstaltungen,
- den Erwerb und Verleih repräsentativer Automatisierungs-, Gesundheits- und Unterhaltungstechnik,
- die Zusammenarbeit mit der Stadt Mittweida sowie starken Partnern, zum Beispiel der Hochschule Mittweida und regionalen gemeinnützigen Organisationen,
- die Schaffung und Pflege von Kooperationen, die dem Stiftungszweck dienen,
- den Aufbau eines Freundeskreises, der die IMM Stiftung in ihrem Engagement unterstützt.

Förderer im Freundeskreis IMM Stiftung tragen dazu bei, die Leistungsfähigkeit und die hohe Qualität der Stiftungsarbeit langfristig zu sichern. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Zukunft des wissenschaftlichen, sportlichen und kulturellen Lebens der Region Mittelsachsen ideell und finanziell nachhaltig zu gestalten.

IMM Stiftung

Die IMM Stiftung fördert soziale Projekte der Region im Rahmen einer jährlichen Benefizveranstaltung. In diesem Jahr findet die 20. Benefiz-GALA statt.

Nach einem festgelegten Thema werden unterstützungswürdige Projekte ausgewählt, welche sich zu einer Abendveranstaltung präsentieren. Die Projekte erhalten die Möglichkeit, sich mit einem eigenen Stand vorzustellen. Viele Sponsoren spenden im Vorfeld oder aber direkt am Benefizabend.

Alles fing am 20. Februar 2005 in den Räumlichkeiten von proagil in Mittweida an. Mit einem „Benefit for Asia“ wurden Spenden für ein Waisenhaus in Indien gesammelt. Die Veranstaltungsorte haben in all den Jahren hin und wieder gewechselt - der Grundgedanke aber blieb. In den vergangenen 20 Jahren wechselten die Themen von Fußball, über „Puccini meets Schilling“ bis hin zu

„Mittweida - Gesichter und Geschichten“. Gefördert wurden dabei immer regionale Projekte. So konnten über all die Jahre unter dem Motto „Wir investieren in die Region“ zahlreiche Projekte mit verschiedenen Institutionen, besonders Schulen und Vereine, mit über 30.000 Euro an Spenden unterstützt werden.

Am 25. Oktober findet in der TORFGRUBE 4 in Mittweida nun das 20. Jubiläum der BenefizGALA statt. Die Gäste erwarten hier wieder interessante regionale Projekte, deren Vorstellungen aus den Bereichen Kunst/Kultur, Historie, Soziales usw. in der Abendveranstaltung erlebt werden können.

Wenn Sie mehr Informationen zu den Benefizveranstaltungen erhalten oder aber Projekte unterstützen möchten, schauen Sie unter www.imm-stiftung.de vorbei!

IMM Stiftung

2024 Oktober
Freitagabend
25.

XX. BenefizGALA
der IMM Stiftung
TORFGRUBE 4 Mittweida
ab 18 Uhr

Mittweida - Gesichter und Geschichten

Website IMM Stiftung

Casting Projekte

Kultur-Projekt: „Erdmutha trifft auf ZEITZEUGEN“	Mittelsächsischer Kultursommer e.V. Georgenstraße 19 09661 Hainichen [MISKUS]	
Historie-Projekt: „300 Jahre Geschichte Müllerhof“	Müllerhof e.V. Mittweida Auensteig 37 09648 Mittweida MÜLLERHOF	
Soziales-Projekt: „WIR-Weihnachten Gem(statt)Einsam“	Verein für Betreutes Wohnen Mittweida e.V. Zimmerstraße 12 09648 Mittweida KISS MITTELSACHSEN	
Spezial-Projekt: „Ringethaler Orangerie“	Förderverein Schloss Ringethal e.V. Hauptstraße 18 09648 Mittweida Mittweida	

Kontaktdaten:
IMM Stiftung
Leipziger Straße 32
09648 Mittweida
www.imm-stiftung.de

Die Veranstaltung wird mitgestaltet von:

 IMMER WIEDER NEU



Rochlitzer Straße bietet tolles Kleinstadt-Flair



Der neu geschaffene Stadtgarten. Foto: Uwe Schönberner

Mittweida. Endlich ist es (fast) geschafft: Der neue Boulevard von Mittweida - die Rochlitzer Straße - präsentiert sich nach gefühlter ewiger Bauzeit einladend, anziehender und attraktiver denn je. Nach reichlich dreijähriger Bauzeit, die insbesondere durch Lieferschwierigkeiten infolge des Ukraine-Kriegs und unvorhersehbare Probleme bei den Leitungsverlegungen verlängert wurde, ist sie jetzt bis auf wenige Restarbeiten fertig und präsentiert sich den Mittweidern und ihren zahlreichen Gästen nun von ihrer schönsten Seite. Gerade noch pünktlich zum größten Volksfest im Freistaat Sachsen in diesem Jahr fertig geworden, können zehntausende Besucher das schöne Stadtzentrum Mittweidas mit dem Markt, der Weberstraße und der Rochlitzer Straße mit den besonders sehenswerten Bürgerhäusern bewundern. Zwar hat auch das Thema Leerstand um die Kleinstadt an der Zschopau keinen Bogen gemacht, doch es gibt

große Bemühungen seitens der Stadtverwaltung und zahlreicher engagierter Partner, das Leben in Mittweida noch attraktiver und abwechslungsreicher zu gestalten. Dabei hat sich das Angebotspektrum der Geschäfte in den vergangenen Jahren rapide gewandelt: Bestimmten früher zahlreiche Geschäfte und Läden, die die 1.000 kleinen Dinge des Lebens präsentierten, das Stadtbild, so sind es heute mehr und mehr Dienstleistungs- und Service-Anbieter.

T.P.I. - Ihr Makler vor Ort -
 ImmobilienService Info: Tamás Pásztor

**Wir suchen und bieten
 Immobilien aller Art!**

Sie sind auf der Suche nach Ihrer Traumimmobilie?
 Sie haben ein Objekt zu vermieten oder zu verkaufen?

Dann sind Sie bei uns richtig!

T. P. Immobilienservice - Neustadt 25 in 09648 Mittweida

01 74 - 2 74 16 19
 www.tp-immo.de

Handel mit jahrhundertelanger Tradition

Der Handel hat hier in Mittweida eine jahrhundertelange Tradition. Schon im Mittelalter kamen Kaufleute von weit her, um auf dem Marktplatz ihre Waren feil zu bieten. Diese Tradition hat sich erhalten und weiterentwickelt. Mittweida ist auch heute noch eine lebendige Kleinstadt mit wichtigen Versorgungsfunktionen eines ländlich geprägten Mittelzentrums. Ab 2002 ist es gelungen, das Stadtzentrum vom Durchgangsverkehr zu befreien und in der Innenstadt eine angenehmere Einkaufsatmosphäre zu schaffen. Der Markt und die angrenzenden Straßen und Gassen sind bis 2005 als verkehrsberuhigte Bereiche umgestaltet worden. Zwischen 2021 und heute wurde die Rochlitzer Straße modern gestaltet. In der Stadt gibt es mehrere Geschäfte und Gaststätten, in denen die

Kundschaft noch individuell bedient und beraten wird. Doch in Zeiten eines boomenden Internet-Handels hat sich das Kaufverhalten stark verändert. Fast uneingeschränkter Beliebtheit erfreut sich weiterhin der Wochenmarkt Mittweidas. Er lädt dienstags, donnerstags und samstags auf den Marktplatz zum Besuchen und Verweilen in die Innenstadt ein. Es können überwiegend Frischeprodukte, aber auch ergänzende Waren erworben werden. Diese Dinge bereichern und ergänzen die Sortimente, die in den stationären Geschäften zu erhalten sind. Der von der Stadt Mittweida betriebene Markt ist eine echte wirtschaftliche Bereicherung des Stadtzentrums, wovon auch die Ladengeschäfte profitieren, weil die Besucher der Stadt an diesen Markttagen nicht nur auf dem Markt bleiben, sondern auch Anrainerstraßen besuchen.

JETZT BEWERBEN!

MOW Hausverwaltungs- & Immobilienmaklerbüro

Verstärkung gesucht!

Haus- und WEG-Verwalter/-in (m/w/d)

Immobilienkauffrau/-mann (m/w/d)

Buchhalter/-in (m/w/d)

Inhaber: Diana Wagner

Marienberg 9 • 09217 Burgstädt
 fon: 03724 - 85 61 60 | fax: 03724 - 85 61 61
 hv@mow-hausverwaltung.de | www.mow-hausverwaltung.de

Mittweida bleibt und ist besuchenswert

Mittweida ist und bleibt ein beliebtes, attraktives Besuchsziel, in dem auch gut geshoppt werden kann – insbesondere jetzt mit der einladenden, modern umgestalteten Rochlitzer Straße. Es gibt auch Möglichkeiten das geschäftliche Treiben mit weiteren, neuen Geschäften/Einrichtungen zu bereichern. So erfreut sich beispielsweise der sogenannte Sommergarten, der durch die Initiative Mittweidas zum „Summer of Pioneers 2023“ in der Häuserlücke der Rochlitzer Straße 43/45 angelegt wurde, einer immer größer werdenden Beliebtheit. Inzwischen belebt die Initiative StadtMITTmacher:innen die Innenstadt. Diese Gemeinschaft besteht aus etwa 20 lokalen Akteuren, die sich leidenschaftlich für den Erhalt und die Weiterführung der positiven Entwicklung der Stadt einsetzen. Oberstes Ziel: die Belebung der Innenstadt und der leerstehenden Geschäfte. Es sollen Treffpunkte für alle Bevölkerungsgruppen geschaffen werden, um das Stadtleben zu bereichern. Herzstück dieser Initiative ist der MITTmachTreff R44 in der Rochlitzer Straße 44. Dieser

Raum dient zum Experimentieren und Entwickeln innovativer Ideen. Hier werden vielfältige Projekte wie Aperitif-Abende, Pflege und Bepflanzung des Stadtgartens, Sommerkino, Fahrradfest / Fahrradkino, Kulturabende, Erzählcafé, Spieleabende und das Rollende Klavier fortgeführt und erweitert. Im Keller existiert inzwischen auch eine kleine Reparatur-Werkstatt für jedermann. Die Eröffnung des Treffs war am 15. Februar 2024.

Wir suchen
Helden der Heizung und
Bezwinger des Abwassers
 Fühlst du Dich angesprochen?
 Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen **ab sofort** engagierte
Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)

Deine Qualifikation:
 • abgeschlossene Ausbildung (SRK)
 • vorzuziehende Berufserfahrung
 • selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten
 • sicheres Arbeiten im Umgang mit Kunden
 • Führerschein der Klasse B

Wir bieten:
 • exzellente Ausbildung
 • überbetriebliche Ausbildung, einschließlich Zügeln ab der ersten Überstunde
 • hervorragende Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
 • hohe Sozialverträglichkeit und regionale Bezüge

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an:
Steinhoff
Handwerkswerkstatt für Heizung / Lüftung / Sanitär-Technik
 Dorfstraße 9, 09648 Mittweida, E-Mail: geleit@steinhoff-rc.com



Gründungsberatung und Gewerbeflächenvermietung

Die Mittweidaer Wirtschafts- und Entwicklungsgesellschaft mbH (MWE GmbH) ist seit 1992 das Gründerzentrum Mittweidas und stellt über 6.300 m² moderne Gewerbeflächen für 25 Unternehmen aus der Region bereit.

Wir bieten:

- moderne Büroräume ab 22 m² mit 500 MBit Internetzugang
- Besprechungsräume bis 50 Plätze mit Tagungstechnik & Catering
- flexible Produktionshallen
- hausinterne Kantine mit Frühstücks- und Mittagmenüs
- Postservice
- kostenlose Parkplätze

Bitte kontaktieren Sie uns.



Kontaktieren Sie uns

Leipziger Str. 27 - 09648 Mittweida
 Tel. 03727 9760 - info@mwe-mittweida.de
www.mwe-mittweida.de

CSF Computerservice Fiedler
Int. Andreas Fiedler

Wir sind der kompetente Ansprechpartner für Ihre IT.

Leisniger Straße 18
09648 Mittweida
Telefon: 03727 / 979 0101
Telefax: 03727 / 979 0102
www.computerservice-fiedler.de
mail@computerservice-fiedler.de

- ✓ Administration
- ✓ Server
- ✓ Netzwerktechnik
- ✓ IT-Migration
- ✓ Managed Services
- ✓ Monitoring
- ✓ Netzwerkanalyse
- ✓ Sicherheits-Beratung
- ✓ Dokumentation
- ✓ Softwareentwicklung

Engagierte Gewerbetreibende/ Händler

Die Gewerbetreibenden/ Händler haben ihrerseits in engem Zusammenwirken mit der Stadtverwaltung auch zahlreiche Aktivitäten unternommen, um die lang anhaltende Bauphase in der Rochlitzer Straße wirtschaftlich zu überleben: So wurde ein Einkaufsführer, der bereits seit Frühjahr 2020 in vielen Geschäften und im Bürgerbüro ausliegt, in dem jedes in der Stadt vorhandene Geschäft - sofern es sich beteiligt hat - aufgezählt ist, initiiert. Ergänzend dazu wurden 360-Grad-Panoramen der einzelnen Geschäfte geschaffen. Ausführende Firma war das 360-Grad-Team aus Oelsnitz. Das Erscheinungsbild der Internetseite www.mittweida.de/wirtschaft/handel orientiert sich dabei am Einkaufsführer. Bitte beachten Sie, das einige Angaben inzwischen ggf. nicht mehr aktuell sind.

Dreijährige Bauphase

Die Mittweida seit Jahren besonders prägende Rochlitzer Straße verläuft im Stadtzentrum von Mittweida in Ost-West-Richtung etwa 60 Meter südlich parallel zur S247/ Zimmerstraße. Die

Baumaßnahme umfasste das Teilstück ab Stadtgraben bis zum Technikumplatz und schloss an den bereits 2005 sanierten Abschnitt der Rochlitzer Straße, zwischen Markt und Stadtgraben mit einer Länge von etwa 130 Metern, an. Die Baumaßnahme erstreckte sich bis zur Einmündung der Rochlitzer Straße in die S 247 am Technikumplatz auf eine Länge von etwa 300 Metern. Die Maßnahme umfasste aber insgesamt etwa 400 Meter, weil die komplette Theaterstraße sowie Teile der Poststraße sowie der Übergang der S 247 am Technikumplatz ebenfalls umfangreich ausgebaut wurden. Beim grundsätzlichen Ausbau der Straßen wurden Tragschichten und eine Verfestigung bis in eine Tiefe von etwa 85 Zentimeter eingebaut. Dabei mussten alle Leitungen, die flacher liegen, aufgenommen, gesichert und neu gebettet werden. In diesem Zusammenhang wurden außerdem veraltete Leitungen durch die Leitungsträger ausgetauscht und möglichst kostengünstig entsprechend des aktuellen Regelwerkes neu geordnet. Auch wurden die Gehwege neu gestaltet, die Straßenbeleuchtung erneuert, Mobiliar integriert sowie Grünbereiche

angelegt. Besonders zu bemerken ist der Einbau der geschnittenen Pflastersteine in die Fahrbahn. Im Gegensatz zu den herkömmlichen Steinen mit rundem Kopf – wie zwischen Markt und Stadtgraben verwendet – verursachen diese Steine einen wesentlich geringeren Lärmpegel beim Befahren. Durch das attraktivere Gestalten der Rochlitzer Straße musste allerdings die Anzahl der verfügbaren Parkflächen um rund 20 auf etwa 35 zugunsten von Grün- und Aufenthaltsbereichen verringert werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden letztendlich über 6 Millionen Euro + Kosten der Netzbetreiber betragen. Die Maßnahme wird über das Bund-Länder-Programm "Städtebaulicher Denkmalschutz" gefördert. Der Eigenanteil der Stadt beläuft sich voraussichtlich auf reichlich zwei Millionen Euro.

Prozess des Umgestaltens der Rochlitzer Straße

Der Planungsprozess des Neugestaltens der Rochlitzer Straße begann bereits 2015 mit Verkehrsuntersuchungen der Rochlitzer Straße und Anbindung Poststraße 2016. Außerdem wurden von Anfang an die

Gewerbetreibenden/ Händler sowie die Bevölkerung mit in die Planungen einbezogen. 2016 wurden aus diesem Grund nicht nur Fragebögen durch Gewerbetreibende, Kunden, Hauseigentümer und interessierte Bürgerinnen und Bürger ausgefüllt, sondern auch mehrere Diskussionsforen durchgeführt. An diesen nahmen zusätzlich Stadtratsmitglieder, Planer sowie externe Fachleute teil, um eine optimale Variante zu finden, die den Interessen möglichst vieler gerecht wird. Nach öffentlicher Ausschreibung setzte sich 2018 der Siegerentwurf der Berliner Büros händler jimenez betcke jarosch Landschaftsarchitektur GmbH und BDC Dorsch Consult Ingenieurgesellschaft mbH durch. Der Entwurf wurde zur Plan-Vorlage entwickelt, die der Stadtrat 2020 beschloss.

Mit seiner modern und attraktiv gestalteten Hauptgeschäftsstraße präsentiert sich Mittweida seinen Gästen und den Einwohnern nun anziehender denn je und wird damit dafür sorgen, dass sich potenzielle Investoren mehr für die Kleinstadt nördlich von Chemnitz im Zentrum des Freistaates Sachsen interessieren.

Uwe Schönberger



STUDIERN IN MITTWEIDA Wohnen im Grünen



- NEU sanierte 2-er und 3-er WGs
- Apartments mit Bad und Einbauküche
- Internetverbindung (WLAN) inklusive
- Betriebskosten und Strom inklusive - KEINE Nachzahlung!

Besichtigung täglich möglich, gern auch online!

Kontakt:

Ines: 0170-3206793 oder ines.heinze@gallus-realestate.com
 Sandra: 0173-4261238 oder sandra@gallus-realestate.com





Klicke hier





Neue Grundsteuer

Gerichtbarkeit setzt Grundsteuerwertfeststellung im Bundesmodell aus
Der Bundesfinanzhof (BFH) hat sich kürzlich in zwei Verfahren mit den Bewertungsregelungen des neuen Grundsteuer- und Bewertungsrechts befasst und im Wege des vorläufigen Rechtsschutzes entschieden, dass Steuerzahler im Einzelfall die Möglichkeit haben müssen, einen unter dem festgestellten Grundsteuerwert liegenden Grundstückswert nachweisen zu können. Da in den vorliegenden Fällen bereits Zweifel an der Höhe der festgestellten Grundsteuerwerte bestanden, musste der BFH nicht weiter prüfen, ob die Bewertungsregeln zur neuen Grundsteuer grundsätzlich verfassungsrechtlichen Zweifeln unterliegen.

In den vorliegenden Fällen hatten die Antragsteller beim Finanzgericht (FG) erfolgreich beantragt, die Grundsteuerwertfeststellungen für ihre Wohnimmobilien von der Vollziehung auszusetzen. Die angefochtenen Bescheide waren auf der Grundlage der Neuregelung des Grundsteuer- und Bewertungsrechts durch das Grundsteuer-Reformgesetz ergangen (sog. Bundesmodell), das in mehreren Bundesländern Anwendung findet. Danach wird die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer, die ab dem 01.01.2025 von den Gemeinden erhoben wird, durch Feststellung des Grundsteuerwerts auf den 01.01.2022 als einheitlichen Hauptfeststellungsstichtag ermittelt.

Das FG hatte in erster Instanz ernsthafte Zweifel sowohl an der (einfachrechtlichen) Rechtmäßigkeit der angefochtenen Grundsteuerwertbescheide als auch an der Verfassungsmäßigkeit der zugrunde liegenden Bewertungsvorschriften und hatte deshalb die beantragte Aussetzung der Vollziehung gewährt. Die gegen die Entscheidungen des FG erhobenen Beschwerden des Finanzamts hat der BFH in seinen Beschlüssen nun als unbegründet zurückgewiesen. Nach Auffassung des BFH bestanden bereits wegen der Höhe der festgestellten Grundsteuerwerte einfachrechtliche Zweifel an der Rechtmäßigkeit der streitigen Grundsteuerwertfeststellungen. Diese Zweifel ergaben sich daraus, dass Steuerzahler bei verfassungskonformer Auslegung der Bewertungsvorschriften die Möglichkeit haben müssen, bei der Verletzung des sogenannten Übermaßverbots einen niedrigeren gemeinen Wert nachzuweisen - auch wenn gesetzlich ein solcher Nachweis nicht ausdrücklich vorgesehen ist.

Garten- & Landschaftsgestaltung
Ulrich

- Planung und Gestaltung von Gärten und Grünanlagen
- Damen- und Feiertagsanlagen
- Grünanlagengestaltung
- Spielplatzbau

Dorfstraße 19 a | 09305 Seelitz OT Gröhlitz
Telefon: 03737-781834 | Fax: 03737-43101
www.gala-ulrich.de | galabau-ulrich@t-online.de

LIKÖR: Quitte - Orange - Kräuter
WWW.NIESLBRIE.DE
Ihr Ansprechpartner:
Andreas Schulze (Sachsendidi)
0178/ 620 54 54 | service-a@gmx.de

Der Gesetzgeber verfügt gerade in Massenverfahren über einen großen Typisierungs- und Pauschalierungsspielraum. Das Übermaßverbot kann nach Gerichtsmeinung jedoch verletzt sein, wenn der festgestellte Grundsteuerwert erheblich über das normale Maß hinausgeht. Das heißt konkret: wenn der festgestellte Wert den nachgewiesenen niedrigeren gemeinen Wert um 40 % oder mehr übersteigt.

In den zugrunde liegenden Fällen kam der BFH zu dem Ergebnis, dass es bei summarischer Prüfung nicht auszuschließen sei, dass die Antragsteller jeweils aufgrund einzelfallbezogener Besonderheiten einen niedrigeren gemeinen Wert ihrer Grundstücke nachweisen könnten. Hinweis: Eine abschließende Entscheidung über die Verfassungsmäßigkeit des neuen Bewertungsrechts ist mit den BFH-Entscheidungen nicht verbunden.

Rechtsstand: 04. September 2024

*Herr Gunther Krasselt, Steuerberater,
Niederlassung Mittweida,
ATG Amira Treuhandgesellschaft
Chemnitz mbH,
Steuerberatungsgesellschaft*

Firma Harry Hösel in Mittweida ...

Weg- und Landestafelbau, Erdarbeiten	Eigenheimbau, Anbau, Ausbau, Dockbau	Erst- und Nacharbeiten, Fachwerk, Kaminbau
Malerarbeiten, Backreparaturen	Holz- und Treibarbeiten	Abschleifen, Entfernung

Firma Harry Hösel Mittweida
Maurer und Betonbauer
Am Schwarzwald 10
09648 Mittweida
Tel./Fax: 03727-932560
Fah: 0173-7781043

... seit 21 Jahren im Auftrag unserer Kunden tätig.

atg Steuerberatung
Ihre Kanzlei | Am Besten mit uns!

CHEMNITZ Hohe Str. 27 09112 Chemnitz Tel. 03731 67519-0 chemnitz@atg-online.de	AUE-BAD SCHLEMA Rosa-Luxemburg-Str. 7 08280 Aue-Bad Schlema Tel. 03771 24652-0 aue@atg-online.de	MITTWEIDA Poststr. 31 09648 Mittweida Tel. 03727 9464-0 mittweida@atg-online.de	MEERANE Untere Mühlgasse 11 08393 Meerane Tel. 03764 79518-0 meerane@atg-online.de	DRESDEN Plauenscher Ring 35 01187 Dresden Tel. 0351 41798761 dresden@atg-online.de
---	---	--	---	---

Di - Sa | 10:00 - 19:00 Uhr
So und Feiertag | 13:00 - 19:00 Uhr
Markt, 19 - Mittweida
Tel. 0049 03727 9999220
eiscafenevezia.mw@gmail.com
Eisorten für jeden Anlass, Laktosefrei Eis, Glutenfrei Eis, Veganes Eis



BGH zu Eigenbedarfskündigungen

BGH zu Eigenbedarfskündigungen für entfernte Verwandte

In einem wegweisenden Urteil hat der Bundesgerichtshof (BGH) am 10. Juli 2024 eine wichtige Entscheidung zu den Kündigungsmöglichkeiten im Wohnungsmietrecht getroffen. Er entschied, dass Vermieter keine Eigenbedarfskündigung aussprechen können, um die Wohnung für entfernte Verwandte wie Cousins zu nutzen.

Der Fall, der dem BGH vorlag, betraf einen Vermieter, der einem Mieter wegen Eigenbedarfs kündigen wollte, um die Wohnung einem Cousin zur Verfügung zu stellen. Der Mieter wehrte sich gegen die Kündigung und argumentierte, dass der Eigenbedarf nicht gerechtfertigt sei, da es sich um einen entfernten Verwandten handele.

Der BGH entschied, dass eine Eigenbedarfskündigung nur dann zulässig ist, wenn der Vermieter die Wohnung für sich selbst, seine Kinder, Eltern oder andere nahe Angehörige benötigt. Cousins (und im Ergebnis auch Cousinen) zählen nach der Entscheidung nicht zu den "anderen nahen Angehörigen". Das Gericht begründete seine Entscheidung damit, dass der Begriff "Eigenbedarf" eng auszulegen sei, um Mieter vor willkürlichen Kündigungen zu schützen.

Diese Entscheidung stärkt die Rechte der Mieter erheblich, da sie vor Kündigungen geschützt sind, die auf einem unklaren oder unzureichend begründeten Eigenbedarf beruhen. Für Vermieter bedeutet dies, dass sie bei der Planung von Eigenbedarfskündigungen sorgfältiger vorgehen müssen. Sie sollten sicherstellen,

dass der Bedarf tatsächlich für nahe Angehörige besteht, um rechtliche Auseinandersetzungen zu vermeiden. Die Anforderungen an die Eigenbedarfskündigung durch den Vermieter haben sich mit dieser Entscheidung noch einmal erhöht. Eine sorgfältige Prüfung vor Ausspruch der Kündigung sollte unbedingt erfolgen, da eine unwirksame Kündigung unter Umständen auch Schadensersatzansprüche des Mieters gegen den Vermieter nach sich ziehen kann.



*Thomas Leibner,
Rechtsanwalt,
Dr. Bock & Kollegen, Büro Mittweida*

Dr. Bock & Kollegen
RECHTSANWÄLTE

Chemnitz - Dresden - Meerane
Mittweida - Aue-Bad Schlema

**Thomas Leibner
Dana Specht**

Büro Mittweida
Poststr. 31 in 09648 Mittweida

Telefon: 0 37 27 / 94 64 0
Telefax: 0 37 27 / 94 64 17
E-Mail: mittweida@bock-rechtsanwaelte.de

**Bestattungsunternehmen
Kurt Conrad**

Chemnitzer Straße 41
09648 Mittweida
Telefon: 0 37 27 / 60 11 56
Fax: 0 37 27 / 61 36 87
mail@bestattungen-conrad.de
bestattungen-conrad.com

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
Funk: 01 72 / 9 58 58 79

In guten Händen.

ISG BESTATTEN LANDESINNING

Eberhard Kunze ANTEA Bestattungen GmbH
Bestattungshaus R. Richter
Weberstraße 29, 09648 Mittweida
TAG UND NACHT **Tel. (03727) 94 05 12**
www.antea-kunze.de

**ANTEA
BESTATTUNGEN**
ZEIT FÜR MENSCHEN



Ansprechpartner des ISG - So erreichen Sie uns

www.isg-mw.de

**WILLKOMMEN
IM NEUEN ZUHAUSE**

**ZUSAMMEN,
GEMEINSAM.
WOHNEN.**

Tel.: 03727 - 61 17 39
Fax: 03727 - 64 09 04
Email: info@isg-mw.de

Peter Großer
Gewerbevermietung & -verkauf



Funk 0172 - 961 82 59

Anja Tonak
Office & Wohnungsvermietung



Funk 01516 - 597 41 06

Tamás Pásztor
Wohnungsvermietung & Verkauf



Funk 0174 - 274 16 19

Barbershop MITTWEIDA



Barbershop.mittweida99 Montag- Freitag 9:00-18:00



OHNE TERMIN

Öffnungszeiten

Samstag
9:00-15:00



0157 342 347 49




Illgen
Handbäckerei seit 1926

**Verkäufer m/w/d
oder Quereinsteiger**
für unser Fachgeschäft
in Freiberg, Burgstraße
in Voll- oder Teilzeit

Freie Ausbildungsplätze
**Bäcker
Verkauf m/w/d**

**Wir suchen
Dich!**
JETZT
BEWERBEN

Lust auf einen Probetag?
Wir wollen uns kennenlernen.
Telefon 0373 28/289 oder 0173/7 35 89 35
E-Mail: info@baeckerei-illgen.de